

## Der "Halloweeneffekt"

25.10.2021, 08:23 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *JS Research UG (haftungsbeschränkt)*

Presseagentur: *JS Research UG (haftungsbeschränkt)*

---

Bei diversen Rohstoffen, etwa bei Gold oder Silber gibt es eine gewisse Saisonalität. Halloween markiert oft eine Trendwende.

Beim Handel mit Aktien kann ein Blick auf Saisonalitäten nicht schaden. Aus statistischer Sicht wiederholen sich Muster und Wahrscheinlichkeiten. Wenn es auch bei Halloween um Gruseliges geht, für Anleger ist dieses Datum oft der Beginn einer Zeit, in der schöne Renditen eingefahren werden können. Für Aktien ist es sogar die beste Zeit, um zu kaufen. Denn im Winterhalbjahr, also von November bis April, entwickeln sich Aktien meist besser als von Mai bis Oktober. So nutzen manche Anleger den Halloweeneffekt, indem sie direkt danach Aktien kaufen und sechs Monate später wieder verkaufen. Diese Strategie ist eng mit der "Sell in May-Strategie" verbunden. Der Wirtschaftswissenschaftler Peter Arendas prüfte den US-Leitindex Dow Jones von 1980 bis 2017. Und in 28 der 37 untersuchten Jahre trat der Halloweeneffekt auf, also immerhin mit einer Quote von knapp 76 Prozent. Dabei konnte der Dow Jones im Winterhalbjahr im Schnitt um 8,42 Prozent zulegen, im Sommerhalbjahr lag der Zuwachs nur bei 1,56 Prozent. Ursprünglich kam der Halloweeneffekt aus der Londoner City im späten 16. Jahrhundert und wird seitdem von Händler zu Händler weitergegeben.

Bei der Frage, warum dieser Effekt an Halloween auftritt, wird auf die bevorstehende Weihnachtssaison verwiesen und die damit entstehenden zusätzlichen Ausgaben der Käufer. Dazu kommt wohl noch die traditionelle Aktienrally zum Jahresende. Zeit also sich bei Goldgesellschaften umzusehen, etwa bei Fury Gold Mines oder Fiore Gold.

Fiore Gold - <https://www.youtube.com/watch?v=Ljpk00AHyik> - konnte auf seiner Pan-Mine in Nevada eine Rekord-Quartals-Goldproduktion von mehr als 13.000 Unzen erreichen. Insgesamt strebt die Gesellschaft danach ein Produzent mit insgesamt 150.000 Unzen Gold jährlich zu werden.

Fury Gold Mines - <https://www.youtube.com/watch?v=bfEJaSmPGxg> - besitzt aussichtsreiche Projekte in Quebec, British Columbia und Nunavut, damit mehrere Millionen Unzen Gold in den Liegenschaften.

Aktuelle Unternehmensinformationen und Pressemeldungen von Fiore Gold (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/fiore-gold-ltd/> -) und Fury Gold Mines (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/fury-gold-mines-ltd/> -).

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei Form der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Ich gebe zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte

wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich. Es gilt der Disclaimer der Swiss Resource Capital AG zusätzlich: <https://www.resource-capital.ch/de/disclaimer-agb/>.

Verantwortlicher für diese Pressemitteilung:

JS Research UG (haftungsbeschränkt)  
Herr Jörg Schulte  
Bergmannsweg 7a  
59939 Olsberg  
Deutschland

fon ..: 015155515639  
web ..: <http://www.js-research.de>  
email : [info@js-research.de](mailto:info@js-research.de)

Pressekontakt:

JS Research UG (haftungsbeschränkt)  
Herr Jörg Schulte  
Bergmannsweg 7a  
59939 Olsberg

fon ..: 015155515639  
web ..: <http://www.js-research.de>  
email : [info@js-research.de](mailto:info@js-research.de)

---

News-ID: 1219389 • Views: 361 (Stand: 26.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1219389/Der-Halloweeneffekt.html>